

06.06.2021

# Gemeinschaftsgeist: Gottes Geist verbindet Menschen

- Begrüßung -

Wie auch in den letzten drei Wochen beschäftigen wir uns heute mit dem Heiligen Geist. Wir schließen heute auch unsere Themenreihe ab. In den letzten Wochen haben wir uns schon angeschaut, welche Eigenschaften der Heilige Geist hat und was er bewirkt. Der Heilige Geist ist Lebensgeist, Hoffungsgeist und Mutmachgeist. Das haben wir uns die letzten drei Wochen genauer angeschaut.

Heute schauen wir uns den Heiligen Geist als Gemeinschaftsgeist an. Dazu lesen wir einen Text aus dem Römerbrief. Dort lesen wir, was der Heilige Geist in der Gemeinde und in der Gemeinschaft bewirkt. Hören wir mal in den Text:

„Unser Körper besteht aus vielen Teilen, die ganz unterschiedliche Aufgaben haben. Ebenso ist es mit uns Christen. Gemeinsam bilden wir alle den Leib von Christus, und jeder Einzelne ist auf die anderen angewiesen. Gott hat jedem von uns unterschiedliche Gaben geschenkt. Hat jemand die Gabe bekommen, in Gottes Auftrag prophetisch zu reden, dann muss dies mit der Lehre unseres Glaubens übereinstimmen. Wem Gott einen praktischen Dienst übertragen hat, der soll ihn gewissenhaft ausführen. Wer die Gemeinde im Glauben unterweist, soll diesem Auftrag gerecht werden. Wer andere ermahnen und ermutigen kann, der nutze diese Gabe. Wer Bedürftige unterstützt, soll das gerecht und unparteiisch tun. Wer eine Gemeinde zu leiten hat, der setze sich ganz für sie ein. Wer sich um Menschen in Not kümmert, der soll es gerne tun.“ (Römer 12,4-8)

Paulus schreibt hier an die Gemeinde in Rom. Es ist eine schnellwachsende Gemeinde, aber viele sind noch nicht lange im Glauben und sind deshalb noch unsicher. Paulus macht den Christen in Rom hier Mut. Er zeigt ihnen, dass jeder von ihnen Talente und Gaben geschenkt bekommen hat.

Er vergleicht die Gemeinde mit einem Körper. Jedes Körperteil hat seine ganz bestimmte Aufgabe. Ein Körper ohne Beine kann nicht laufen. Ein Körper ohne Mund kann nicht reden. Deshalb ist es wichtig, dass jede und jeder seine Aufgabe übernimmt. Dann funktioniert der Körper – beziehungsweise die Gemeinde.

Alle Menschen sind unterschiedlich begabt. Das gilt auch für Christinnen und Christen. Die Begabungen sind aber keine zufällige Fähigkeit. Sie sind Geschenke der Geistkraft Gottes – Geschenke des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist schenkt jedem einzelnen diese Begabungen. Und mit diesen Talenten kann jeder zu einer gelingenden Gemeinschaft beitragen. Deshalb kann man den Heiligen Geist auch als Gemeinschaftsgeist bezeichnen. Denn er schenkt Begabungen und sorgt somit für eine gute Gemeinschaft.

Diese Talente und Gaben können ganz unterschiedlich sein. Darunter sind ganz natürliche, alltägliche Fähigkeiten, aber auch außergewöhnliche Begabungen. Entscheidend ist, wie diese Gaben genutzt und eingesetzt werden. Sie sollen sich in der Gemeinde ergänzen und dem Wohl aller dienen. Manche Begabungen sind eher handwerklich, praktisch und im Hintergrund einzusetzen. Andere Begabungen sollen dazu helfen, anderen den Glauben näher zu bringen. Doch sie alle sind hilfreich und können sinnvoll eingesetzt werden. Dabei ist nicht ein Talent viel wichtiger als das andere, sondern es ist wie beim Körper: Jede Begabung hat ihre Aufgabe.

Vielleicht ist euch ja gerade eine Begabung von euch eingefallen. Macht euch doch mal Gedanken, wie ihr diese Begabung einsetzen könnt – in der Familie, in der Schule, bei JesusKids. Falls euch keine Begabung eingefallen ist, fragt doch mal eure Freunde oder Familie, welche Begabung sie bei euch entdecken. Denn ihr könnt euch sicher sein, der Heilige Geist hat auch euch Begabungen geschenkt.

- Verabschiedung -